

 <p>Haller ZeitRäume [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Adressschild Adolf-Hitlerstr.</p> <p>Museum: Haller ZeitRäume Bahnhofstraße 17 33790 Halle (Westfalen) 05201/183-256 (samstags 10-12) post@haller-zeitraeume.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2018/004/001</p>
---	---

Beschreibung

Erwin Franz war ein Maler in Halle (Westf.) und hatte sein Geschäft in der damaligen Adolf-Hitler-Straße (heute Lange Straße, Ecke Viehstraße) schräg gegenüber vom im Jahre 2017 abgerissenen Hotel Schmedtmann. Im Hof befand sich eine große Werkstatt (Malerbetrieb, Leitern, Fartbtöpfe). Das Haus ragte mit einer Ecke gefährlich in die Lange Straße.

Das Schild trägt in hellbrauner Schrift auf schwarzem Hintergrund mit grüner Umrandung und Rückseite:

Erwin Franz
Halle i/W.
Adolf-Hitlerstr.

Erwin Franz war der Großvater der Schenkerin und bereits sein Vater war Maler und wohnte an der Langen Straße 13. Das Schild wurde wahrscheinlich von Malermeister Egon Mittelberg von schräg gegenüber (Adolf-Hitler-Straße 12) gefertigt.

Als Aufhängung dienen zwei an der Vorderseite befestigten Haken.

Grunddaten

Material/Technik:

Sperrholz

Maße:

BxHxT 30,5 x 15 x 0,5 cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Halle (Westfalen)

Schlagworte

- Adresse
- Firmenschild
- Gewerbe
- Maler
- Schild (Zeichen)
- Werbung